

VERBRECHER VERLAG

TOBIAS JOHANN
ANDREAS BORSCH (Hg.)

JÜDISCHE IDENTITÄTEN UND ANTISEMITISMUS IM PUNK

Tobias Johann,
Andreas Borsch (Hg.)
**JÜDISCHE IDENTITÄTEN UND
ANTISEMITISMUS IM PUNK**
Broschur, 320 Seiten, 24 Euro
ISBN 978-3-95732-637-9

Wir erleben derzeit einen rasanten Anstieg von Antisemitismus. Besonders bemerkenswert ist die Zunahme jüdenfeindlicher Vorfälle in alternativen Milieus, die sich selbst immun gegenüber solchen Tendenzen wähnen. In diesem Buch fragen sich die Autor:innen, wie eine Subkultur wie Punk, der maßgeblich von jüdischen Protagonist:innen geprägt wurde und wird, anfällig für antisemitische Dynamiken werden konnte? Was macht Subkulturen wie Punk für Juden und Jüdinnen dennoch immer attraktiv? Kann Punk ein Reservoir sein, für eine Kritik und Bekämpfung des Antisemitismus auf der Höhe der Zeit?

NIKOLAS LELLE
TOM UHLIG

ANTISEMITISMUS DEFINIEREN

Anleitung zur Abgrenzung

Nikolas Lelle, Tom Uhlig
ANTISEMITISMUS DEFINIEREN
Anleitung zur Abgrenzung
Broschur, 216 Seiten, 18 Euro
ISBN 978-3-95732-651-5

Während die Diskussionen um Antisemitismusdefinitionen immer unzugänglicher werden, hat die Ideologie in ihrer öffentlichen Wahrnehmung nichts von ihrem Rätselcharakter verloren. Die Bestimmung und damit die Bekämpfung von Antisemitismus wird durch zahlreiche alltagspraktische wie akademische Mythen erschwert: Antisemitismus wird unter Rassismus subsumiert, zum Vorurteil gemacht, als Aspekt gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit gelesen oder zum Wahn erklärt. Obwohl diese Deutungsversuche etwas treffen, reduzieren sie Antisemitismus doch immer nur auf einen Teilaspekt. In »Antisemitismus definieren« machen der Sozialphilosoph Nikolas Lelle und der Sozialpsychologe Tom Uhlig diese Mythen produktiv. Sie fragen nach ihrer subjektiven und gesellschaftlichen Attraktivität, und arbeiten ihren wahren Kern heraus, um einen Antisemitismusbegriff zu gewinnen, der dem Gegenstand gerecht wird.

MORTEN PAUL (Hg.)

WAS WAR FASCHISMUS- THEORIE?

Morten Paul (Hg.)
WAS WAR FASCHISMUSTHEORIE?
Broschur, 432 Seiten, 24 €
ISBN 978-3-95732-650-8
Erscheint am 6. Juni 2026

Der Faschismus ist zurück – und mit ihm die Frage, wie wir ihn verstehen und bekämpfen können. Das Buch nimmt sich dieser Frage auf besondere Weise an. Es richtet den Blick auf die über hundertjährige Geschichte der Faschismustheorie selbst. Statt hektisch eine weitere Deutung anzubieten, beleuchtet es ihre Kontroversen und Brüche, ihre blinden Flecken und vergessenen Einsichten. An diesen Punkten sind die Theorien der Vergangenheit noch heute besonders produktiv. Zu fragen, was Faschismustheorie war, heißt dann nämlich, dem nicht immer einfachen Verhältnis von Verstehen und Verhindern nachzugehen.

Das Buch »Was war Faschismustheorie?« richtet sich an alle, die über Faschismus nicht nur reden, sondern herausfinden wollen, wie dieses Reden beschaffen sein muss, um zu einem antifaschistischen zu werden.

VERONIKA KRACHER

BITCH HUNT

Warum wir es lieben,
Frauen zu hassen

Veronika Kracher
BITCH HUNT
Warum wir es lieben, Frauen zu hassen
Broschur, 272 Seiten, 22 €
ISBN 978-3-95732-646-1

Es ist erschreckend, wie omnipräsent Frauenhass in unserer Gesellschaft nach wie vor ist. Was früher in reißerischen Printmedien stattfand, geschieht heute online und in Echtzeit. Ein breites Publikum beteiligt sich begeistert an Hass und Hetze gegen Frauen. Influencer, deren Content ausschließlich aus Angriffen gegen Frauen und queere Menschen besteht, erreichen auf Sozialen Medien ein Millionenpublikum. Digitale Plattformen unterbinden dies nicht, denn hinter dem Hass steckt oft ein System, das gewinnbringende Klicks generiert. In »Bitch Hunt« analysiert Veronika Kracher die Funktion digitaler Misogynie, welche Rolle misogynen Kampagnen im rechten Kulturkampf spielen und wie Soziale Medien alltäglichen Frauenhass in einer patriarchalen Gesellschaft verstärken. Letztendlich leiden nicht nur Betroffene unter diesen Dynamiken, sondern auch unsere Demokratie.



VERBRECHER VERLAG